

Einführungs-Workshop „Solidarische Ökonomie“

Freitag, 29.11. (10 – 18 Uhr), und Samstag, 30.11.2019 (10 – 16 Uhr)

Ort: Seminarraum 11.07, Heinrichstraße 36, Erdgeschoß (Campus der Karl-Franzens-Universität Graz), 8010 Graz

Welche praktischen Alternativen für eine sozial-ökologische Transformation gibt es? Was verbindet gemeinschaftliche Wohnprojekte, SoLaWis (Solidarische Landwirtschaften), Gemeinschaftsgärten, neue Genossenschaften & Co.? Wie tragen solidarische Wirtschaftsformen zur Nachhaltigkeit bei? Welche theoretischen Ansätze sind damit verbunden? Der zweitägige Workshop bietet eine Einführung und einen Überblick über das Themenfeld „Solidarisches Wirtschaften“. Ausgehend von konkreten Beispielen und lokalen Akteur*innen in bzw. um Graz werden Dimensionen und Perspektiven alternativen Wirtschaftens dargestellt. Geplant ist das Kennenlernen von Akteur*innen vor Ort. Inhaltliche und methodische Begleitung des Workshops durch Markus Blümel (ksoe). Inhalte und Methoden, die derzeit im Rahmen des EU-Erasmus+ Projekts „Building up Social and Solidarity Economy in Europe“ entwickelt werden, fließen dabei ein.

Zielgruppe: Interessierte aus Zivilgesellschaft und solidarischen Initiativen, Studierende und Mitarbeiter*innen der Universität Graz. Keine Vorkenntnisse notwendig.

Kein Teilnahmebeitrag.

Anmeldungen bis spätestens 25.11. an das RCE: anmeldung@rce-graz.at

Veranstalter*innen: RCE Graz-Styria (Karl-Franzens-Universität Graz) und ksoe – Kath. Sozialakademie Österreichs (<https://www.ksoe.at/themen/alternatives-wirtschaften>)